



KHALI

Chip Nr.: 121577

KOMMT KHALI BEI DIR AUS SICH HERAUS?



männlich



ca. August 2019



ca. 50 cm



Kroatien

- kastriert, gechipt, geimpft, entwurmt
- im Tierheim seit 22.05.2021
- Standort: Private Pflegestelle/Kroatien
- der Transport des Hundes wird von uns organisiert



Die Antwort ist wahrscheinlich ja, wenn du geduldig bist, ihm Sicherheit und ein ruhiges Zuhause bieten kannst. Denn Khali ist ein ängstlicher Hund, der Fortschritte macht, aber noch sehr viel Zeit benötigen wird.

Der Junghund kam wahnsinnig schüchtern ins Tierheim und lebt deshalb im Moment auf einer privaten Pflegestelle auf dem Gelände des Tierheims. Zusammen arbeiten die Mitarbeiter an seiner Angst, damit er offener und zutraulicher wird – und mittlerweile blüht er immer mehr auf: Er hat einen eigenen Schlafplatz im Haus, oft unter dem Tisch im Schlafzimmer oder aber auch in der Nacht im Körbchen neben dem Bett seiner Pflegeeltern. Er sitzt teilweise schon mutig neben ihnen auf der Couch, lässt sich, wenn er von Hand gefüttert wird, am Kopf streicheln. Tatsächlich sind die Pflegeeltern aber auch so weit, dass sie ihn am ganzen Körper streicheln können. Er kommt nicht von alleine auf einen zu, aber genießt das Streicheln. Er hat sich mit Rex, einem anderen Vierbeiner, angefreundet, der ihm die nötige Sicherheit gibt und ihm seinen Tag angenehmer macht. Im Haushalt lebten in der Vergangenheit 6 andere Hunde (5 Rüden und 1 Hündin), das hat mit Khali super funktioniert. Deswegen wäre es optimal, wenn du bereits einen Hund hast, der Khali helfen könnte, sich bei dir einzugewöhnen.

Gerade weil Khali ängstlich ist, solltest du jemand sein, der auch kleine Erfolge feiern kann, der genug Zeit für einen Hund hat und der es zu schätzen weiß, wenn sich Khali dir dann öffnet und seine schwarze Schnauze auf deinem Bein ablegt. Khali ist vielleicht kein Hund, den man (auf jeden Fall nicht zu Beginn) überall mit hinnehmen kann, der dir aber bestimmt all die Liebe – und noch viel mehr – zurückgeben kann, die du ihn in seiner Eingewöhnungsphase spüren lassen hast.

Zu der Eingewöhnungsphase des Junghunds gehören neben dem Training gegen seine Angst aber auch, wie bei allen anderen Hunden, Zeit und Arbeit beim Üben von Grundkommandos, der Stubenreinheit, dem Alleinsein und dem Autofahren. Genauso sind Khali Kleintiere und Kinder unbekannt und er wird erst lernen müssen, mit ihnen umzugehen. Khali zeigt auf seiner Pflegestelle keinerlei Aggression, er hat niemals gebissen oder seine Zähne gezeigt, selbst, wenn man ihn mal zum Tierarzt fahren musste oder ähnliches. Trotzdem sollte er natürlich nicht bedrängt werden.

Für Khali suchen wir Menschen mit Hundeverstand, die in ruhiger Umgebung leben. Ein Garten ist unabdingbar, da Khali die Leine noch nicht kennt. Neue Geräusche verunsichern ihn, er muss an alles vorsichtig herangeführt werden. (Kleine) Kinder sind eher weniger geeignet, da Khali Ruhe benötigt. Hat Khali sich aber erst bei dir eingelebt und liegt neben dir auf der Couch, den Blick zu dir gerichtet, werden sich alle Mühen gelohnt haben, denn dann wirst du wissen, dass nicht nur sein Vertrauen zu dir etwas ganz besonderes ist, sondern auch, dass eure Bindung, eben gerade weil ihr so viel Arbeit hineingesteckt habt, einzigartig ist.



Hier findest du Fotos von dem „Noch-Angsthasen“:

<https://photos.app.goo.gl/cLBspzMiBMBm8qk7>

Und hier kannst du klicken für ein noch ziemlich schüchternes, aber auch ziemlich niedliches Video von Khali:

<https://www.youtube.com/watch?v=-SPldMSjFKk>

Wenn du dich für Khali interessierst und ihm ein liebevolles und vor allem endgültiges Zuhause bieten möchtest, dann sende uns einfach eine Nachricht an:

portale@adoptadog.de

Unsere Vermittlerinnen, welche vor und nach der Adoption für dich da sind, werden sich möglichst zeitnah mit dir in Verbindung setzen, um deine Anfrage zu beantworten und dir die nötigen Unterlagen zukommen zu lassen. Außerdem rufen wir dich gerne zurück, wenn du uns eine kurze Nachricht mit deinem Anliegen schickst. So können wir uns vorab ein Bild von deiner Situation und deinen Wünschen machen und gegebenenfalls die nötigen Infos zum Hund beim Tierheim einholen.

Wir freuen uns auf deine Nachricht,
das Adoptadog e.V. Team